

Installation

per YaST nagios installieren. Dabei wird nagios-www gleich mitinstalliert. Zusätzlich sollte man noch nagios-plugins installieren

Diese Dokumentation ist nur ein kleines Bruchstück, was man mit Nagios machen kann. Alle Pakete, die in diesem HowTo benutzt werden, sind mit „Erforderlich“ gekennzeichnet

Erforderlich	Paketname	Inhalte
ja	nagios	Programm Nagios
ja	nagios-www	Weboberfläche für Nagios
ja	nagios-plugins	Standard-plugins wie z. B. check_ping, check_ssh, check_disk, check_dhcp
ja	nagios-plugins-extra	Zusätzliche Plugins wie z. B. check_mysql, check_hpdd, check_ldap, check_snmp
ja	nagios-nrpe	zum Abfragen der Daten von entfernten Linux- und Windowsrechnern. Diese Paket beinhaltet den daemon
ja	nagios-nrpe-server	Plugin von Nagios, das auf dem zu überwachenden Linuxrechner installiert werden
ja	nagios-nrpe-client	Plugin zum entgegennehmen von Daten des nrpe-servers
ja	nagios-nrpe-doc	Dokumentation nur für den nrpe-dienst von Nagios
nein	nagios-plugins-nis	Verschieden Plugins, die benötigt werden, wenn man NIS-Dienste überwachen will
nein	nagios-rsync	Plugins, um rsync zu überwachen
nein	nagios-plugins-sap-ccms	Spezielle SAP Plugins
nein	nagios-plugins-zypper	Update- und Installationsroutine zypper wird überwacht
nein	nagios-nasca	Plugin, um Rechner zu überwachen, die nicht direkt am Nagiosserver angeschlossen sind
nein	nagios-nasca-client	Plugin, das auf dem zu überwachenden Server installiert werden muss

Nach der Installation muss man dem Webinterface noch einen Namen und Passwort geben, damit man darauf zugreifen kann

```
htpasswd2 -c /etc/nagios/htpasswd.users nagiosadmin
```

Ab sofort kann man per Browser auf <http://localhost/nagios> gehen, um Nagios zu konfigurieren

Leider bekommt man aber jetzt eine Fehlermeldung. Deshalb sollte man nagios auch starten

```
/etc/init.d/nagios start
```

Konfiguration Apache

Standardkonfiguration

Damit über <http://localhost/nagios> auf das Webinterface zugegriffen werden kann, wird bei der

Installation von nagios ein neues config-File unter `/etc/apache2/conf.d` mit dem namen `nagios.cfg` erstellt.

In diesem file sind die Pfade für die html-dateien und Authentifikations-Dateien hinterlegt.

Spezielle Konfiguration

Wenn man Nagios nicht über die URL `http://<IP-Adresse>/nagios` erreichen will, sondern über `http://<IP-Adresse>`, muss man die Zeilen aus `/etc/apache2/conf.d/nagios.conf` singemäß in die Datei `/etc/apache2/vhosts.d/nagios.conf` einpflegen. In meinem Beispiel sieht die vhosts-Datei dann folgendermaßen aus:

[nagios.conf](#)

```
<VirtualHost *:80>
    ServerAdmin root@nagios
    ServerName nagios

    # DocumentRoot: The directory out of which you will serve your
    # documents. By default, all requests are taken from this
    # directory, but
    # symbolic links and aliases may be used to point to other
    # locations.
    DocumentRoot /usr/share/nagios

    # if not specified, the global error log is used
    ErrorLog /var/log/apache2/nagios-error_log
    CustomLog /var/log/apache2/nagios-access_log combined

    # don't loose time with IP address lookups
    HostnameLookups Off

    # needed for named virtual hosts
    UseCanonicalName Off

    # configures the footer on server-generated documents
    ServerSignature On

    ScriptAlias /nagios/cgi-bin "/usr/lib/nagios/cgi"

    <Directory "/usr/lib/nagios/cgi">
        #      SSLRequireSSL
        Options ExecCGI
        AllowOverride None
        Order allow,deny
        Allow from all
    #      Order deny,allow
    #      Deny from all
    #      Allow from 127.0.0.1
```

```
        AuthName "Nagios Access"
        AuthType Basic
        AuthUserFile /etc/nagios/htpasswd.users
        Require valid-user
    </Directory>

    <Directory "/usr/share/nagios">
        #SSLRequireSSL
        Options None
        AllowOverride None
        Order allow,deny
        Allow from all
        #Order deny,allow
        #Deny from all
        #Allow from 127.0.0.1
        AuthName "Nagios Access"
        AuthType Basic
        AuthUserFile /etc/nagios/htpasswd.users
        Require valid-user
    </Directory>
</VirtualHost>
```

Zusätzlich muss man in der Datei `/etc/nagios/cgi.cfg` folgenden Eintrag ändern

`cgi.cfg`

```
url_html_path=/
```

Hinweis:

Möchte man die HTML-Dateien von Nagios im DokumentRoot vom Apache haben (`/srv/www/htdocs`), muss man diese dorthin kopieren, den Owner ändern und in der Datei `/etc/nagios/cgi.cfg` den Eintrag `physical_html_path=/srv/www/htdocs` ändern

Jetzt muss der Indianer noch neu gestartet werden.

```
/etc/init.d/apache2 restart
```

Natürlich sollte man jetzt noch aus dem Verzeichnis `conf.d` das `nagios-File` entfernen/umbenennen.

```
cd /etc/apache2/conf.d
mv nagios.conf nagios.conf.old
```

Natürlich ist auch hier ein Neustart von Apache notwendig

Fehlerbehebung

Fehler:

Bei SUSE 11.4 kann es sein, dass es beim Zugriff auf die Statusmeldungen einen Fehler gibt. Im Logfile (*/var/log/nagios/nagios.log*) erscheint dazu die Meldung `Error: Unable to create temp file for writing status data!`. Die Lösung ist ganz einfach. Das Verzeichnis */var/lib/nagios* darf nur von root beschrieben werden.

Lösung:

Herausfinden, unter welchem User und Gruppe Nagios läuft: In */etc/nagios/nagios.cfg* nach `nagios_user` und `nagios_group` suchen. Diese Werte dann in folgender Zeile eintragen

```
chown -R <nagios_user>:<nagios_group> /var/lib/nagios
```

Jetzt noch Nagios restarten und die Welt ist in Ordnung

Konfiguration Nagios

Alle Konfigurationsdateien für Nagios sind unter */etc/nagios* abgelegt

Die Verzeichnisstruktur ist wie folgt:

Datei	Zweck
htpasswd.users	File für die Namen und Passwörter für die Benutzeroberfläche
cgi.cfg	Welcher Webuser hat worauf Zugriff. Außerdem stehen hier die Pfade für weitere Konfigurationsdateien
resource.cfg	Globale Umgebungsvariablen (<code>\$USER\$</code>) werden hier gesetzt
nagios.cfg	Grundsätzliche Einstellungen, die Nagios betreffen z.B.: Objektpfade, Logpfade, Tempdateien
command.cfg	
nrpe.cfg	Konfiguration für den nrpe-Dienst
objects	Verschieden Objectdateien, die, je nach Dienst/Verwendung, anders konfiguriert werden. Man könnte auch alle Objekte in eine Datei schreiben, wäre aber sehr unübersichtlich
objects/templates.cfg	Vorlagen für die Objektfiles. diese Einstellungen werden für das jeweilige Objekt verwendet, solange sie nicht überschrieben werden (Vererbung)
objects/linux.cfg	alle Linux-Rechner werden hier eingetragen und konfiguriert
objects/windows.cfg	Logische Datei für Windowsrechner aller Art
objects/switch.cfg	Alle Switche und Switchprüfungen werden hier eingetragen
objects/localhost.cfg	Alle zu überwachenden Dienste, die auf dem Lokalen Rechner sind
objects/contacts.cfg	Alle zu benachrichtigen Email-Adressen im Notfall
objects/printer.cfg	Alle Drucker werden hier zusammengefasst. man könnte auch die Verschieden Druckertypen als Objekte machen (bei vielen Druckern)
objects/timesrv.cfg	Einstellungen für den Zeitserver, da dieser weder Linux noch Windows ist
objects/commands.cfg	

Datei	Zweck
objects/timeperiods.cfg	Zeitdefinitionen z.B.: Arbeitstage = Mo - Fr, 08:00 - 16:00; immer = Mo - So, 0:00 - 24:00

Plugins werden unter `/usr/lib/nagios/plugins` gespeichert Diese können meistens ohne nagios getestet werden. Auf der Konsole folgenden Befehl eingeben

```
/usr/lib/nagios/plugins/<Pluginname> --help
```

Quellen und Hilfen

- [Konfiguration des Apache vhosts für Nagios](#)
- [Nagios Grundkonfiguration](#). Diese PDF wurde von DokuWiki-Team erstellt
- [Informationen und Konfiguration von nrpe](#)

From:

<https://wiki.da-checka.de/> - **PSwiki**

Permanent link:

<https://wiki.da-checka.de/doku.php/wiki/programme/nagios/nagios?rev=1340177339>

Last update: **2012/06/20 09:28**

